

Erledigt

Netzwerklaufwerkordner

automatis

einbinden

Beitrag von „denndenn“ vom 27. Dezember 2015, 18:54

Heyho,

vielleicht weiß hier ja jemand einen Rat.

Ich nutze den Musikspieler Clementine (Klasse Programm 😊)
Meine Musik befindet sich auf meiner Synology Diskstation DS215j.

Nun ist es so, dass ich jedesmal erst auf mein Netzlaufwerk zugreifen(mounten) muss, damit Clementine auch zugreifen kann.

Bei Linux lässt sich das ganz einfach regeln. Der Netzlaufwerkordner wird einfach dauerhaft über fstab eingebunden.

Windows kann es auch ganz einfach: Mit Netzlaufwerk verbinden... und schon ist es dauerhaft gemountet. (Ja sogar mit angaben, wie voll die Festplatte ist)

Wie ist es nun mit OSX?

Anmeldeobjekte, ja es funktioniert, allerdings wird immer der Ordner im Finder geöffnet.
Das finde ich suboptimal.

Am liebsten wäre es mir, wenn ich einzelne Ordner wie bei Linux mit fstab einbinden könnte und das natürlich auch dauerhaft.

Als kleines Beispiel.

Meine Musik befindet sich in : "Netzwerkadresse" \Musik\Vinyl\MP3

Ich möchte direkt den Unterordner MP3 fest einbinden und mich nicht immer durchklicken müssen.

Ich hoffe, dass es Verständlich ist, was ich vorhabe und vielleicht weiß ja jemand wie ich das ganze hier bewerkstellige.

Auf kostenpflichtige Programme, wie z.B. Bonjour Mounter, möchte ich verzichten.

MfG

Beitrag von „al6042“ vom 27. Dezember 2015, 19:36

Hallo DennDenn,

ich habe hier ein einfaches Logon-Script beigefügt.

Wenn du den Apple Script Editor drauf hast, kannst du die fehlenden Infos füllen, das Script als scpt-Datei sichern und als .app Datei exportieren.

Dann hängst du diese neue Applikation an die Login Items deines Benutzers und alles wird gut.

Beitrag von „thommel“ vom 27. Dezember 2015, 20:29

[@denndenn](#)

habe hier ein nettes kleines Programm mit dem man verschiedene Apps oder Ordner einbinden kann.

Kostet allerdings die immense Summe von 1.99€. Beim hochfahren werden deine bevorzugten Ordner immer wieder eingebunden.

Beitrag von „Adnarel“ vom 27. Dezember 2015, 21:05

[@al6042](#) Habe die smb:// Anfrage im Script für die NAS angepasst.
bei mir geht:

```
afp://Freigabename@NASservername._afpovertcp._tcp.local/music(der Ordner)
```

Wobei ich noch nicht verstanden habe, ob er sich das Passwort aus dem Schlüsselbund holt, oder ob es geht, weil ich mit der Berechtigung einen andern Ordner auf der NAS bereits gemountet habe.

Beitrag von „al6042“ vom 27. Dezember 2015, 21:12

Das ist eine gute Frage.

Wie hast du denn die Apple-Freigabe auf dem NAS berechtigt?

Everyone:FullControl? 😊

Beitrag von „denndenn“ vom 27. Dezember 2015, 21:18

[@al6042](#) Vielen dank, hätte ich gewusst, dass es so einfach ist... Ich glaub, dass ich einfach falsch gesucht habe 😊

[@thommel](#) Danke für den Programmtipp, es geht mir auch nicht um irgendwelche kosten, allerdings löse ich sowas lieber über Scripte etc 😊

[@Adnarel](#) Bei mir fragte er eben beim ersten Start nach einem Passwort, habs gesichert und gut war 😊

Ich frage mich nun, ob ich smb oder afp nehme 😊 dürfte wahrscheinlich egal sein 😊

Beitrag von „Adnarel“ vom 27. Dezember 2015, 21:30

Jep, Schlüsselbund ... habe zum Test jetzt eine neue Freigabeberechtigung angelegt und dann wird im Skriptablauf das Passwort abgefragt.

Die "alte" Freigabeberechtigung war schon im Schlüsselbund hinterlegt und braucht daher auch nicht beim neu mounten eingegeben werden.

mittels smb habe ich es nicht hin bekommen... Fehler im Script -5016 ... die afp adresse und Syntax habe ich mir aus der Liste benutzter Server besorgt...

Beitrag von „ane106“ vom 27. Dezember 2015, 23:43

Hi, schau dir mal dieses Script an.

Einfach im Skripteditor öffnen und als Program exportieren.

Beitrag von „connectit“ vom 28. Dezember 2015, 10:31

Ich habe bei mir persönlich einfach das Kennwort im Schlüsselbund gesichert, so kann ich direkt per Verknüpfung vom Schreibtisch oder im Finder über die Seitenleiste zugreifen.